



Kein Inflationsausgleich, aber:

3000 € als steuerfreie Inflationsausgleichsprämie für alle,
auch für Azubis, Volos, Dual Studierende und Teilzeitkräfte

2,8 % mehr Gehalt und Honorar ab Dezember 2022

Laufzeit bis 31.12.2023

Keine Verlängerung der Stufensteigerungszeiträume

Energiekostenunterstützung in Notlagen für SWR-Rentner*innen

Zusätzlich 4,45 % fürs Vokalensemble plus Zuschuss ZWK

Erhöhung des Auslagenersatzes für Lernende bei Standortwechsel

Nach zähen und langen Verhandlungen gab es in der 8. Tarifrunde endlich ein Ergebnis. Deutlich wurde: unsere Streiks haben Wirkung gezeigt! Nach dem ersten Warnstreik am 4. Juli legte die Geschäftsleitung drei Tage später endlich ein Angebot auf den Tisch. Dieses Angebot haben wir in den fünf folgenden Runden und nach zwei weiteren Streiks deutlich verbessert: kürzere Laufzeit, mehr Prozente, eine viel höhere Einmalzahlung für alle, plus weitere Vorteile für einzelne Gruppen. Und: wir haben die Verlängerung der Stufensteigerungen vom Tisch bekommen! Das ist vor allem für unsere jungen Kolleginnen und Kollegen wichtig. Ohne die Warnstreiks hätten wir das nicht geschafft!

Die Gremien der Gewerkschaften ver.di, DJV und unisono (vormals DOV) sowie der Verwaltungsrat des SWR müssen dem Verhandlungsergebnis noch zustimmen. Und ver.di wird eine Abfrage unter seinen Mitgliedern dazu starten. Wir danken allen Kolleg*innen, die uns durch Streiks und Aktionen bei den Verhandlungen unterstützt haben!